



27.04.2006

Vorstandswahlen in der SPD-Mittelbuchen **Gasche tritt ab - Gimplinger übernimmt**

Die SPD-Mittelbuchen hat einen neuen Vorstand. Nach 6 Jahren Tätigkeit als Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Mittelbuchen hat Cornelia Gasche dieses Amt an ihre Fraktionskollegin Christina Gimplinger abgegeben. Gasche, Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, war bereits im Herbst aus Mittelbuchen in den Bereich Innenstadt gezogen und hatte angekündigt, ihr Amt als Vorsitzende des Ortsvereins nur noch bis zur nächsten ordentlichen Jahreshauptversammlung auszuüben. Christina Gimplinger, ebenfalls Stadtverordnete, wurde mit überzeugender Mehrheit in der Jahreshauptversammlung als neue Vorsitzende der Mittelbuchener SPD gewählt. Aber auch der weitere Vorstand zeigt einige neue Gesichter: Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde die 41-jährige Web-Designerin Caroline Geier-Roth gewählt. Sie übernimmt diese Aufgabe von Jörg Brauns, der damit seine mehr als 2 Jahrzehnte währende Funktion abgibt. Auch die langjährige Schriftführerin und Ortsbeiratsmitglied Jutta Gessner kandidierte nicht mehr. Auch sie war 20 Jahre in dieser Funktion aktiv. Weiter dabei bleibt Ellen Schmitt. Sie wurde als Kassiererin und Vorstandsmitglied in ihrem Amt bestätigt. Als weitere Mitglieder gehören dem neuen Vorstand Klaus-Detlef Pira, Paul Rippert, Arnold Hofacker, Holger Burkhardt, Thomas Heineck, Florian Roos, Peter Reuling und Herbert Prothmann an. Arnold Hofacker wird die Aufgabe des Fraktionsvorsitzenden der Ortsbeiratsfraktion übernehmen. Gemeinsam mit Ellen Schmitt, Paul Rippert und Holger Burkhardt gehört er dem neu gewählten Gremium an. Die scheidende Vorsitzende zog eine erfolgreiche Bilanz der Arbeit des Ortsvereins, die sich auch im Kommunalwahlergebnis widerspiegelt. In Mittelbuchen erreichte die SPD mit 46,2 % ihr stadtweit bestes Ergebnis. Gasche dankte stellvertretend für alle Kandidatinnen und Kandidaten Ellen Schmitt für ihre engagierte Arbeit. Sie erreichte auch ein herausragendes persönliches Einzelstimmenergebnis. Ellen Schmitt ist damit in ihrer Funktion als alte und neue Ortsvorsteherin des Stadtteils Mittelbuchen unangefochten. Dem SPD-Ortsverein ist es gelungen, einen neuen Vorstand aus jungen und erfahrenen Mitgliedern zu bilden und damit seine Arbeit auf ein verlässliches zukunftsfähiges Fundament zu stellen. Cornelia Gasche konnte in der Jahreshauptversammlung 5 neue Mitglieder begrüßen. Eine erfreuliche Entwicklung, wie die Mitglieder konstatierten. Die Mittelbuchener SPD will nun mit neuem Schwung und Selbstbewusstsein ihre Arbeit fortsetzen. Wichtige größere Ziele sind u. a. die Umsetzung der geplanten weiteren Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, der Erhalt und die Sicherung des bedarfsgerechten Kita-Angebotes und die Integration des neuen Baugebietes Mittelbuchen-West in den Stadtteil. Die SPD plant auch in diesem Jahre ein kulturellen Nachmittag als Angebot an die Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ob es sich wieder an Kinder oder diesmal an Jugendliche oder Senioren richten wird, ist noch Aufgabe der weiteren Planung, verrät die neue Vorsitzende Christina Gimplinger.

(www.spd-mittelbuchen.de)